

## Sibylla-Merian-Gymnasium



### Es gab ihn endlich wieder: Den Lese- und Kulturabend am Sibylla-Merian-Gymnasium

Nach zwei pandemiebedingten Unterbrechungen war es endlich wieder so weit:

Der in der Vorweihnachtszeit schon zur Tradition gewordene Lese- und Kulturabend am Sibylla Merian-Gymnasium konnte endlich wieder stattfinden. Allen Beteiligten gelang es wieder einmal, einen höchst abwechslungsreichen Abend zu gestalten. Nach dem schmissigen Bigband Auftritt unter freiem Himmel mit „Theme from Rocky“ gab es wie in vergangenen Jah-

ren eine bunte Mischung aus Lesungen, kleinen Theaterstücken, musikalischen Beiträgen (sogar an Mozarts „Zauberflöte“ traute man sich heran) und Gedichtverfilmungen. Vorgetragen und gespielt wurde in 5 Staffeln a´ 9 Beiträgen. Es wurde solo, in Kleingruppen oder auch mit den Eltern vorgelesen. Auch Ehemalige lasen aus ihrem Lieblingsbuch. Dabei reichte das Spektrum von Jugendbüchern wie „Warrior Cats“ über Werke J.R.R.Tolkiens bis zu den „Känguru-Chroniken“ von Marc-Uwe Kling. Auch selbst verfasste Werke waren zu hören. In Klassenräumen, nur von Leselampen erleuchtet, nahmen die Leserinnen und Leser die Zuhörer stimmungsvoll mit in die Welt ihrer Bücher. Märchen mal anders gab es vom 12. Jahrgang, die den „Wolf und die 7 Geißlein“ oder „Die drei Spinnerinnen“ szenisch aufführten. Auch ein Quiz zur Natur konnte gelöst und ein Escape Room oder eine Steinzeithöhlen-Ausstellung besucht werden. In der Sporthalle konnte man sich in diesem Jahr von einem wunderschönen Rollkunstlauf verzaubern lassen. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Der Förderverein des Gymnasiums, gemeinsam mit dem 12. Jahrgang, sorgten für kulinarische Köstlichkeiten. Ein rundum gelungener Abend, der wieder Hoffnung auf eine „normalere“ Zukunft macht.

### Französisch lernen einmal anders - mit FanceMobil

Das Sibylla-Merian-Gymnasium bekam im November Besuch vom FranceMobil. Margot, eine Lektorin des Deutsch-Französischen Jugendwerks, führte mit SchülerInnen der 8. und 9. Klassen kleine Animationen durch: In interaktiven Vokabelspielen traten immer zwei Gruppen einer Klasse gegeneinander an - so wurde der Ehrgeiz geweckt und so manche vergessene Vokabel war plötzlich wieder parat. Bei einem kleinen Quiz (la France ou l'Allemagne - Frankreich oder Deutschland) konnten die SchülerInnen schließlich ihr Wissen zu den beiden Ländern überprüfen oder auch die Lösungen raten - Welches Land hat z.B. die größere Waldfläche oder welches Land hat mehr aktive Vereinsmitglieder in Fußballvereinen? Insgesamt war es für die SchülerInnen eine gelungene Abwechslung zum regulären Unterricht.

### „Der Polizist kommt“

Im November, also schon mitten in der „dunklen“ Jahreszeit, kam Polizeihauptkommissar Kubsch aus Gifhorn zur Verkehrssicherheitsberatung nach Leiferde. Lebendig und eindringlich sensibilisierte er die SchülerInnen des 5. Jahrgangs für angemessenes Verhalten und gut sichtbare Kleidung auf dem Schulweg. Groß war der Drang der SchülerInnen, von ihren eigenen Erfahrungen über den Schulweg zu berichten. Nachdrücklich wies Herr Kubsch auf die Gefahren beim Radfahren ohne ein verkehrstaugliches Fahrrad oder ohne Helm hin. Einen besonderen Schwerpunkt bildete auch dieses Jahr wieder das Verhalten an der Bushaltestelle, an der es oft genug zu Fehlverhalten kommt. Besonders interessiert zeigten sich die SchülerInnen beim Thema rund um Hoverboards und E-skateboards. Die Veranstaltung „Der Polizist kommt“ ist ein wichtiger Baustein zur Verkehrserziehung am Sibylla-Merian-Gymnasium.

